

SAMMLER/INNEN

Geistlicher Rat Engelbert Bucher

Heimatforscher und Sammler für die Walsergemeinde

Liechtenstein durfte Mitte April 2000 mit Freude vernehmen, dass alt Pfarrer und alt Dekan, Fürstlicher Geistlicher Rat Engelbert Bucher von Papst Johannes Paul II. zum Päpstlichen Ehrenprälaten ernannt worden ist. Diese verdiente Ehrung erhielt er im Jahr seines Diamantenen Priesterjubiläums. Als Pfarrer der Walsergemeinde Triesenberg



Sein Lebenswerk, das systematisches Sammeln erforderte: «Familienchronik der Walsergemeinde Triesenberg 1650–1984»

senberg und als erster und langjähriger Dekan des Landes stellt Engelbert Bucher seit 1940, also volle 60 Jahre lang seine Kraft in den Dienst der Seelsorge Liechtensteins. Auch nach seiner Pensionierung ruhte er nicht, und so betreut er bis heute die Sonntagsgottesdienste in den Bergkapellen.

Bewundernswert ist aber nicht allein seine grosse Leistung als Priester. Vom Beginn seiner beruflichen Laufbahn an hat ihn das Leben in der Walsergemeinde in den Bann gezogen: die Leute, die Stammbaumforschung, die Dorfgeschichte, das Walsertum, das Pfarreileben in früherer Zeit, die Schule, die Veränderungen im Dorf, die Entwicklung des Fremdenverkehrs, das Berufsle-



Prälat Engelbert Bucher bei der Einweihung der Walserbibliothek und des Gemeindegarchivs Triesenberg im Januar 1999.

ben, das Schicksal der Ausgewanderten, kurz gesagt einfach alles, was sich in der Schicksalsgemeinschaft des Dorfes abspielt und früher abgepielt hatte. So wurde er zum bekannten Heimatforscher und leidenschaftlichen Sammler. Bereits in den Vierzigerjahren trug er alte bäuerliche Gegenstände zusammen und rettete sie vor dem Wegwerfen oder etwas später vor dem Gewinnstreben der Altwarenhändler. Es sind jene Gegenstände, die wir heute im Walser Heimatmuseum bewundern können. Engelbert Bucher ist der Begründer unseres Museums. Seine Freude und die Begeisterung der Bevölkerung waren übergross, als er das zusammen mit einer Kommission geschaffene erste Walser Heimatmuseum 1961 im alten Haus Nr. 19 präsentieren durfte.

Seine grosse Leidenschaft war und ist die Genealogie und sein grosses Lebenswerk, die neun dicke Bände umfassende «Familienchronik der Walsergemeinde Triesenberg, 1650–1984». Es versteht sich von selbst, dass das Zusammentragen so vielen Materials systematisches Sammeln

erforderlich machte. Allein sein mit Bienenfloss zusammengetragenes Bildmaterial füllt viele dicke Ordner. Das nach Hausnummern abgelegte familienkundliche Material umfasst vier lange Karteikästen. Im Weiteren ist seine Sammlung von Walserliteratur zum unschätzbaren Grundstock der gemeindeeigenen Walserbibliothek geworden.

Eines unterscheidet Engelbert Bucher wesentlich von jenen Menschen, die wir gemeinhin als Sammler bezeichnen. Er sammelte nicht für sich, er sammelte für die Menschen seiner Pfarrgemeinde, mit anderen Worten – zum Nutzen der Allgemeinheit. So hat er seine ganze reiche Sammlung der Gemeinde Triesenberg zum Geschenk gemacht. Sie ist ein wesentlicher Pfeiler des historischen Archivs der Gemeinde geworden. Die Triesenberger Bevölkerung ist sich des Wertes der immensen Arbeit bewusst und dankt Prälat Engelbert Bucher für sein grosses Wirken als Seelsorger, Heimatforscher und Sammler mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Josef Eberle